

Protokoll zur 1. Mitgliederversammlung 2026

Lokale Aktionsgruppe (LAG)

Landkreis Pfaffenhofen a.d.Ilm e.V.

Mittwoch, den 13. Mai 2026, 18:00 Uhr
im großen Sitzungssaal im Landratsamt Pfaffenhofen

Tagesordnung

- TOP 01 Begrüßung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit durch den LAG-Vorsitzenden
- TOP 02 Bericht des Vorstands
- TOP 03 Bericht der Geschäftsführerin zum LAG- und Finanzmanagement, Umsetzungsstand der LES sowie zum Projektmanagement
- TOP 04 Finanzbericht 2025
- TOP 05 Bericht der Kassenprüfer
- TOP 06 Entlastung des Vorstands
- TOP 07 Verabschiedung Haushaltsplan 2026
- TOP 08 Kurzvortrag zum Thema Inklusion | Franziska Ehrensperger, Inklusionsbeauftragte der Gemeinde Gerolsbach
- TOP 09 Sonstiges



**Kofinanziert von der
Europäischen Union**



Gefördert durch
Bayerisches Staatsministerium für Ernährung,
Landwirtschaft, Forsten und Tourismus

TOP 01 Begrüßung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit durch den Vorsitzenden

Stellvertretend für den entschuldigten Landrat Albert Gürtner eröffnet Herr Wolfgang Hagl um 18:12 Uhr die erste Mitgliederversammlung der Lokalen Aktionsgruppe Landkreis Pfaffenhofen a. d. Ilm e.V. im Jahr 2026. Er begrüßt alle Anwesenden, hier besonders Frau Petra Praum, die Behördenleiterin vom Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Ingolstadt-Pfaffenhofen, Herrn Sebastian Gaigl, Abteilungsleiter der Land- und Dorfentwicklung vom Amt für ländliche Entwicklung Oberbayern, die zuständige LEADER-Koordinatorin Frau Agnes Stiglmaier, die Inklusionsbeauftragte der Gemeinde Geroldsbach Frau Franziska Ehrensperger und Herrn Johannes Baumeister (Bürgermeister der Gemeinde Scheyern) sowie Herrn Simon Zimmermann (Bürgermeister Markt Wolnzach), die aufgrund der Kommunalwahlen neu in der LAG sind.

Der 1. stellv. LAG-Vorsitzende Herr Hagl stellt fest, dass ordnungsgemäß geladen wurde und die Beschlussfähigkeit gegeben ist. Zur Tagesordnung gibt es keine Änderungswünsche.

TOP 02 Bericht des Vorstands

Herr Hagl erklärt, dass es derzeit für den Landkreis bei LEADER sehr gut läuft. Dies ist daran ersichtlich, dass das Budget innerhalb der vorgegebenen Frist bis zum 31. Januar 2027 aufgebraucht sein wird. Das Bürgerengagement-Budget ist bereits zu Neige gegangen und das Restbudget für große LEADER-Projekte wird im anschließendem LEK ausgeschöpft werden. Er informiert die Mitglieder, dass weitere Projektideen vorliegen, die eventuell durch im Jahr 2027 noch einmal abrufbare Mittel bedient werden könnten. Hierzu verweist Herr Hagl auf den anschließenden Bericht der LAG-Managerin. Außerdem lobt er die derzeit kurzen Bearbeitungszeiten bei den Bewilligungen und die Möglichkeit nun Zahlungsanträge über iBALIS zu stellen. Leider liegen ihm noch keine Informationen über die Teilnahme an einer 3. Förderperiode vor. Dass LEADER im Landkreis gut ankommt und die Projektideen nicht ausgehen, liegt seiner Meinung nach auch an der sehr guten Arbeit von Frau Schuler und Frau Müller. Hierfür bedankt er sich noch bei den beiden Damen.

TOP 03 Bericht der LAG-Geschäftsführerin zum LAG- und Finanzmanagement, Umsetzungsstand der LES sowie zum Projektmanagement

Frau Tina Schuler berichtet, dass der Verein momentan aus 69 Mitgliedern besteht (30 Privatpersonen, 23 Institutionen, 15 Kommunen und dem Landkreis). Da die IRMA so gut wie aufgelöst ist, wird sie noch bis zum Verlust der Rechtsfähigkeit, spätestens jedoch bis zum 31.12.2026 der Form halber als Mitglied geführt.

Als nächstes informiert die LAG-Managerin, dass Frau Hirl vom Amt für ländliche Entwicklung Oberbayern in den wohlverdienten Ruhestand geht und ihr Nachfolger Sebastian Gaigl ihre Position im Fachbeirat übernimmt. Er wurde bereits von der Vorstandschaft bestimmt und wird sich im anschließenden LEK kurz vorstellen.

Frau Schuler nennt den aktuellen Kontostand in Höhe von 310.250,34 €, welcher auf die Auszahlung des Vorschusses für das „LAG-Management“ in Höhe von 165.000,00 € zurückzuführen ist. Sie berichtet, dass die Vorschusszahlung für das Projekt „Unterstützung Bürgerengagement“ in Höhe von 25.000,00 € am 11. Februar 2026 an die LAG ausbezahlt wurde.

In der Förderperiode 2014 – 2020/22 mit insgesamt 28 Projekten und 25 Bürgerengagement-Maßnahmen wurden Fördermittel in Höhe von rund 1,7 Millionen Euro gebunden. Alle Projekte und Bürgerengagement-Maßnahmen sind nun abgeschlossen und ausbezahlt. Die LAG-Managerin erklärt, dass jetzt, da alle Auszahlungsbeträge feststehen, eine Projekt-Broschüre mit allen umgesetzten Maßnahmen und Projekten zur vergangenen Förderperiode erstellt wird.

Herr Heigenhauser schließt sich um 18:19 Uhr der Mitgliederversammlung an.

Für die neue Förderperiode stehen der LAG bis zum 31. Januar 2027 1,83 Mio. € Budget zur Verfügung. Aktuell sind es insgesamt 32 beschlossene Projekte und Maßnahmen. Hiervon sind 16 Projekte bewilligt und in Umsetzung. Auch die beiden im Februar eingereichten Projekte der letzten Lenkungskreissitzung wurden bereits bewilligt. Hierfür bedankt sich Frau Schuler bei der Bewilligungsstelle für die zügige Bearbeitung. Von den 16 Maßnahmen der Unterstützung Bürgerengagement befinden sich 4 in Umsetzung, 12 sind bereits abgeschlossen und ausbezahlt. Leider muss die LAG-Managerin auch von zwei Projektrückzügen berichten. Die Bio-Schaumolkerei musste das Projekt wegen finanzieller Einbrüche zurückziehen. Sobald sich die finanzielle Lage hier gebessert hat, möchte Herr Zandtner das Projekt „Bio-Schaumolkerei“ nochmals einreichen. Der Bikepark Pörnbach war in der alten Förderperiode beim Bayerntopf leider leer ausgegangen und hatte in der neuen Förderperiode neu eingereicht. Leider ist die Nachfrage nach einem Bike Park in Pörnbach über diesen Zeitraum zurückgegangen, was die Gemeinde dazu bewegt hat, das Projekt zurückzuziehen. Die LAG-Managerin verweist aber auf den positiven Aspekt der Rückzüge, dass nun für die Projekte im anschließenden LEK mehr Budget zur Verfügung steht.

Frau Schuler geht kurz auf den Stand der einzelnen Projekte ein und unterstreicht dies mit Bildern. Auch das LAG-Management ist ein Projekt. Für die fünf Jahre der Förderperiode wurden hierfür 330.000,00 € Förderung bewilligt. Die „Einrichtung eines regionalen Dorfladens mit Café in Pörnbach“ mit dem bewilligten Betrag 84.705,00 € ist schon soweit fertig und wird gut angenommen. Auch das KUS hat das Café bereits für Veranstaltungen gebucht. Ebenfalls fertig ist der „Themenspielplatz „Natur und Wasser“ in Singenbach“ mit 61.947,42 €. Seit kurzem sind, wie schon erwähnt, Zahlungsanträge möglich. Hier wurde aber darum gebeten, Vereinen den Vortritt zu lassen, da diese oft einen geringeren finanziellen Spielraum haben. Der „Bewegungspark Vohburg mit Streuobstwiese“ (245.175,00 €) wurde vor ca. zwei Wochen offiziell eröffnet. Es fehlen zwar noch ein paar Infotafeln im Bereich der Streuobstwiese, die anwesenden Kinder hatten aber großen Spaß daran alles auszuprobieren. Der „Skate-Park Ilimmünster und Hettenshausen“ (8.593,54 €) ist einsatzbereit. Im Sommer, wenn alles schön grün ist, wird das LAG-Team Projektfotos für die Homepage machen. Auch das Projekt

„Burgspielplatz Burgstall und Generationentreff „Sonnwendplatz“ (33.154,58 €) ist so gut wie abgeschlossen. Die Projektträger des „Veranstaltungsraum S'Theaterbrettl Wolnzach“ (65.393,79 €) sind Mitten in den Umbauarbeiten. Beim Kooperationsprojekt „Das digitale Hallertau Erlebnis“ (18.259,20 € LAG-Anteil) handelt es sich um ein digitales Tool mit Stadt- und Radtouren. Beim Projekt „Planung Naherholungsgebiet Braunweiher Manching“ wird die Planung des Konzepts mit 18.769,50 € gefördert. Das „Barrierefreies Sporterlebnis Schweitenkirchen“ mit 250.000,00 € ist für die LAG ein Vorzeigeprojekt, da sie ein besonderes Augenmerk auf Inklusion legt und sich hier eine Gemeinde, über ihre Pflichtaufgaben hinaus, für das Thema einsetzt. Auch beim „Dorfheim Rohr“ (126.822,09 €) sind die Bauarbeiten schon im vollen Gange. Der „Wasserkraft- und Natur-Bildungslehrpark Frechmühle“ mit 136.764,71 € hat mit der Umsetzung begonnen. Hier entsteht ein Bildungslehrpark mit Mitmachstationen, einem Ausguck und vielem mehr. Für das Projekt „Begegnungsraum Schützenheim Scheyern“ (133.339,37 €) erfolgte am Samstag, wie in der Presse zu verfolgen war, der Spatenstich. Auch bei beiden Projekten der letzten Lenkungskreissitzung „Disc-Golf-Anlage am Heideweiher“ in Reichertshofen mit 11.469,35 € und der „Multifunktionale Verkehrsübungsplatz“ mit 31.166,41 € konnte der Bewilligungsbescheid bereits übergeben werden.

Für das LAG-Projekt „Unterstützung Bürgerengagement“ wurden 50.000,00 € bewilligt. In der nachfolgenden Übersicht sind alle Bürgerengagement-Maßnahmen der beiden Runden dargestellt:

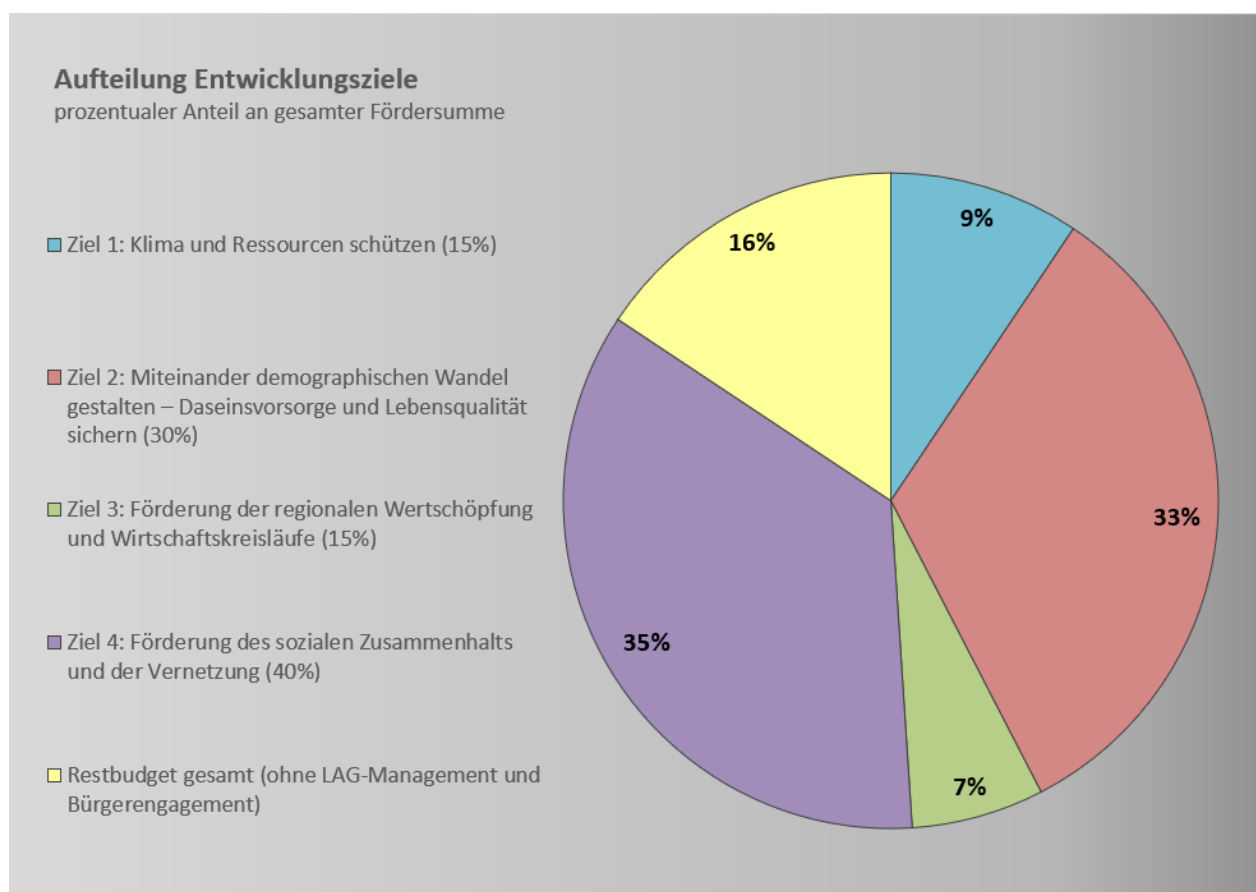
| Budget Bürgerengagement | 55.555,55 € | davon LEADER-Mittel | davon LAG-Mittel 10% Eigenanteil |
|--|--------------------|---------------------|-------------------------------------|
| Rast- und Kommunikationsbänke Scheyern | 3.393,62 € | 3.054,26 € | 339,36 € |
| Beachvolleyballplatz Rohrbach | 5.000,00 € | 4.500,00 € | 500,00 € |
| Kurse für Naturnahes Mähen mit der Sense | 3.657,57 € | 3.291,81 € | 365,76 € |
| Studie Baumförderung mit Infoveranstaltung | 5.000,00 € | 4.500,00 € | 500,00 € |
| Sozialliege für den Bike Park Pfaffenhofen | 1.275,88 € | 1.148,29 € | 127,59 € |
| DAV Bergbus | 5.000,00 € | 4.500,00 € | 500,00 € |
| Holledauer Schachopen | 4.537,82 € | 4.084,04 € | 453,78 € |
| Gemeinschaftsraum Dorfheim Geroldshausen | 4.800,63 € | 4.320,57 € | 480,06 € |
| Aktionstag Schmerzfrei | 1.416,63 € | 1.274,97 € | 141,66 € |
| Christopher Street Day Pfaffenhofen | 5.000,00 € | 4.500,00 € | 500,00 € |
| Interkulturgarten Wolnzach | 786,51 € | 707,86 € | 78,65 € |
| Fachtag der Fachstelle Trauma | 1.588,24 € | 1.429,42 € | 158,82 € |
| SVentura | 2.382,35 € | 2.144,12 € | 238,24 € |
| Kiosk FC Schweitenkirchen | 5.000,00 € | 4.500,00 € | 500,00 € |
| Radionauten | 4.671,00 € | 4.203,90 € | 467,10 € |
| Mobile Informationsstände Queer | 2.700,00 € | 2.430,00 € | 270,00 € |
| Förderung | 56.210,25 € | 50.589,23 € | 5.621,13 € |
| | | Restbudget | |
| | | -654,70 € | |

Frau Schuler erklärt, dass das Restbudget natürlich nicht überzogen wird, sondern die letztplatzierte Maßnahme „Mobile Informations- und Begegnungsstände“ des Vereins Queer zunächst die verbleibenden 2.045,30 € erhält. Falls die anderen Maßnahmen ihr beantragtes Budget nicht vollständig ausschöpfen, fließt der Restbetrag zurück und wird maximal bis zum beantragten Budget der letzten Maßnahme zugesprochen. Drei weitere Maßnahmen befinden sich neben den „Mobilen Informations- und Begegnungsständen“ derzeit in Umsetzung: Die „Radionauten“ bringen Kindern die Welt der Medien näher, ein Kiosk entsteht am Sportplatz Schweitenkirchen und „SVentura“ bietet Trauerangebote mit besonderen Aktivitäten an, die Menschen in ihrer Trauer abholen sollen.

Frau Strobl schließt sich um 18:27 Uhr der Mitgliederversammlung an.

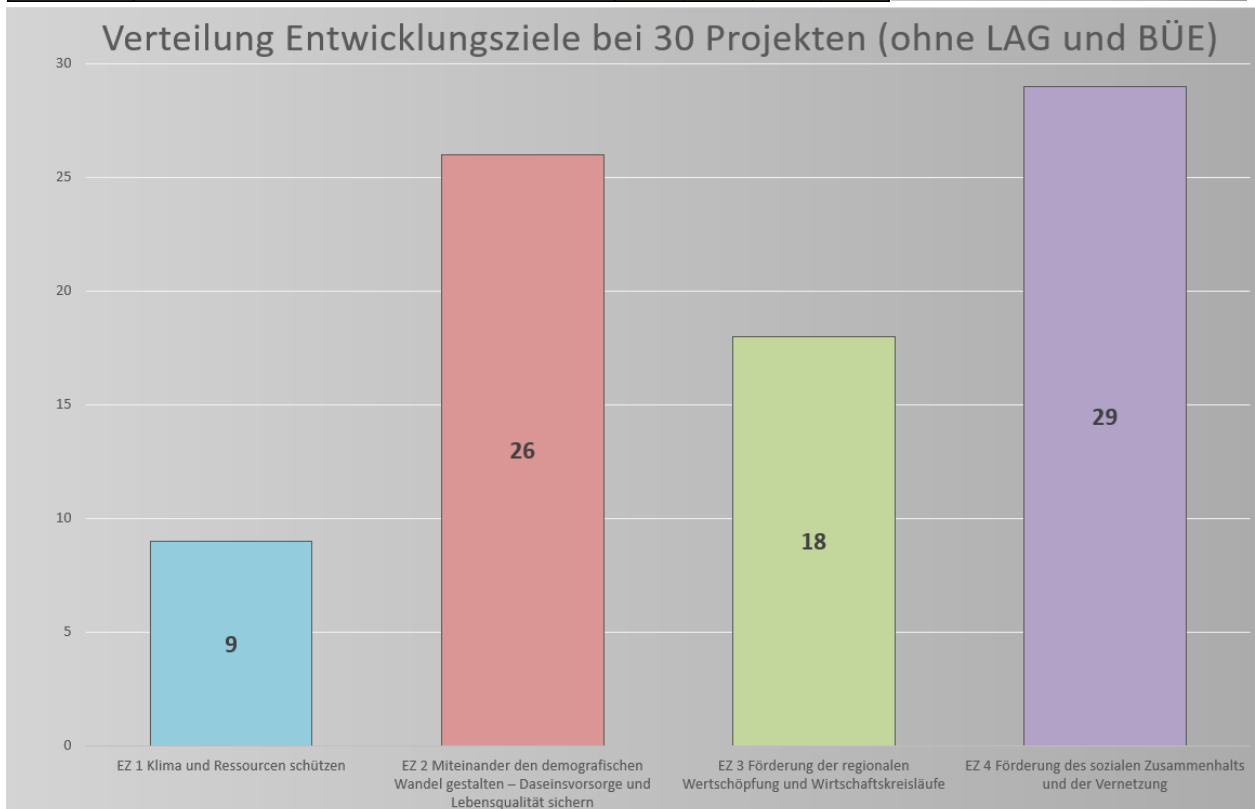
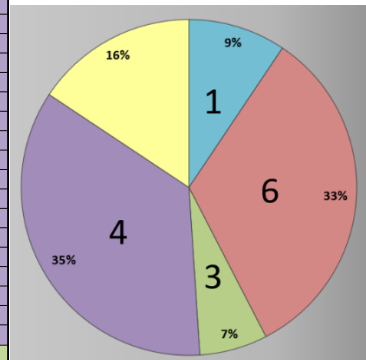
Das aktuelle Restbudget der Förderperiode beträgt 227.692,95 € vor dem LEK. Nach der Projektauswahl im anschließendem LEK wird dieses aufgebraucht sein.

Frau Schuler zeigt eine Übersicht über die Budgetverteilung nach den Entwicklungszielen vor dem LEK und geht auf die prozentuale Aufteilung ein, wobei im Kuchendiagramm nur das Hauptziel einfließt. LAG-Management und Bürgerengagement sind nicht enthalten, da diese alle vier Ziele bespielen. Eine Abweichung bis zu 10% ist möglich.



Anhand der folgenden Grafiken zeigt die LAG-Managerin, welche Ziele durch welche Projekte bespielt werden. Die großen Zahlen im Kuchendiagramm daneben zeigen wie viele Projekte jeweils dem entsprechenden Ziel als Hauptziel zugeordnet wurde.

| Anzahl Projekte | Projekte / Maßnahmen (ohne LAG-Management und BÜE insges.) | EZ 1 Klir | EZ 2 Mit | EZ 3 För | EZ 4 För |
|-----------------|--|-----------|-----------|-----------|-----------|
| 1 | Das digitale Hallertau Erlebnis | | x | x | x |
| 2 | Einrichtung eines regionalen Dorfladens mit Café in Pöribach | x | x | x | x |
| 3 | Burgspielplatz Burgstall und Generationentreff "Sonnwendplatz" | | x | x | x |
| 4 | Bewegungspark Vohburg mit Streuobstwiese | x | x | | x |
| 5 | Themenspielplatz "Natur und Wasser" in Singenbach | x | x | x | x |
| 6 | Skate-Park Ilmünster und Hettenshausen | | x | x | x |
| 7 | Veranstaltungsraum S'Theaterbrettl Wolnzach | | x | x | x |
| 8 | Begegnungsraum Schützenheim Scheyern | | x | x | x |
| 9 | Planung Naherholungsgebiet Braunweiher Manching | | x | x | x |
| 10 | Wasserkraft- und Natur-Bildungslehrpark Frechmühle | x | | x | x |
| 11 | Barrierefreies Sporterlebnis in Schweitenkirchen | | x | | x |
| 12 | Multifunktionaler Verkehrsübungsplatz | | x | x | x |
| 13 | Disc-Golf-Anlage am Heideweiher | | x | x | x |
| 14 | Dorfheim Rohr | x | x | | x |
| 15 | Rast- und Kommunikationsbänke Scheyern | | x | | x |
| 16 | Beachvolleyballplatz Rohrbach | | x | | x |
| 17 | Kurse für Naturnahes Mähen mit der Sense | x | x | x | x |
| 18 | Studie Baumförderung mit Infoveranstaltung | x | x | | |
| 19 | Sozialliege für den Bike Park Pfaffenhofen | | | | x |
| 20 | DAV Bergbus | x | x | | x |
| 21 | Holledauer Schachopen | | | | x |
| 22 | Gemeinschaftsraum Dorfheim Geroldshausen | | x | | x |
| 23 | Aktionstag Schmerzfrei | | x | x | x |
| 24 | Christopher Street Day Pfaffenhofen | | x | x | x |
| 25 | Interkulturgarten Wolnzach | x | x | | x |
| 26 | Fachtag der Fachstelle Trauma | | x | x | x |
| 27 | S'ventura – Begegnungsangebote für Trauernde | | x | x | x |
| 28 | Kiosk FC Schweitenkirchen | | x | x | x |
| 29 | Radionauten | | | x | x |
| 30 | Mobile Informations- und Begegnungsstände Queer | | x | | x |
| Summen | | 9 | 26 | 18 | 29 |



Projekte im anschließenden LEK:

Im Anschluss benennt die LAG-Managerin kurz die Projekte im anschließenden LEK mit ihren beantragten Fördersummen: Schützenheim Rohrbach (46.114,32 €), Hallenneubau Obstpresse Geisenfeld (67.021,80 €), Multisport-Court Pöribach (53.479,81 €), Stadtoasen - Biodiversitätsanker im Quartier (161.890,76 €), das Kooperationsprojekt: Wasserfügbarkeit in

der Landwirtschaft in der Region 10 (Gesamt: 34.570,64 € | PAF: 8.642,66 €) und Dirtpark Manching (16.463,43 €).

Rückzug:

Das Projekt „Medienmobil und Mediale Landkarte Landkreis Pfaffenhofen“ (125.331,58 €) wurde für den LEK eingereicht, aber noch vor der Sitzung aus finanziellen Gründen zurückgezogen.

Möglichkeiten für Projektideen:

Frau Schuler erklärt, dass eine inhaltliche Beteiligung bei Kooperationsprojekten weiterhin möglich ist, wenn andere LAGen den finanziellen Beitrag der LAG übernehmen. Außerdem kann jederzeit nicht benötigtes Budget bereits bestehender Projekte durch Konzeptänderung in den LAG-Topf zurückfließen. Darüber hinaus besteht die Möglichkeit, dass die bis 31.01.2027 nicht geblockten Mittel im Februar 2027 auf alle LAGen verteilt werden. Die Entscheidung hierzu fällt im Herbst. Für das LAG-Team gehen somit die Beratungen der Projektideen wie gewohnt weiter, um vor allem im Februar schnell auf die evtl. freiwerdenden Mittel reagieren zu können.

Öffentlichkeitsarbeit/Vernetzung:

2025 wurden von der LAG 38 Pressemeldungen und Homepagebeiträge veröffentlicht. Darüber hinaus werden jährlich sechs Ausgaben der Vorstandsinfo an die Vorstandschaft, sechs Ausgaben der LEK-Info an die Mitglieder des Lenkungskreises inkl. Fachbeirat, sechs Ausgaben des Infobriefs an alle Abonnenten, und je vier Gemeinde- und Landkreisinfos für Gemeinde- und Kreisräte per Email verschickt.

Das LAG-Team hat an 16 Veranstaltungen mit anderen LEADER-Regionen/LAGen teilgenommen, um im Austausch zu bleiben und sich zu vernetzen. Neben den zahlreichen Projektterminen beteiligte sich das Team auch an 13 Veranstaltungen zur regionalen Entwicklung.

LEADER Kampagne mit Bild:

Die LAG-Geschäftsführerin der LAG-Region an der Romantischen Straße hat das LAG-Team informiert, dass sie seitens der BAGLAG (Bundesarbeitsgemeinschaft der LEADER-Aktionsgruppen) eine Idee erreicht hat, wie das Thema LEADER in den politischen FOKUS gerückt werden kann, da die EU derzeit die Überarbeitung der Fördermittel plant. Die Präsentationen der Image-Kampagne „Teaser“, „LEADER ist...“ und „LEADER braucht...“ waren bereits fertig, lediglich das eigene LAG-Logo musste in die Vorlagen eingefügt werden. In dem Konzept enthalten ist die Idee eines Bayernplakats, ein einheitlich gestaltetes Plakat mit den bereits bekannten Slogans „LEADER ist ...“ und „LEADER braucht ...“ auf Fotos mit politischen Entscheidungsträgern aller Ebenen sowie Projektträgern, Ehrenamtlichen und Netzwerkpartnern jeder bayerischen LAG. Hier würde sich das LAG-Team gerne beteiligen. Auch die Vorstandschaft hat bereits zugestimmt. Die Schilder wurden im Vorraum ausgelegt, so dass sich jeder einen Spruch aussuchen kann, der ihm zusagt. Das entsprechende Foto wird im Anschluss an die MGV gemacht.

#LEADERbayern



Die LEADER-Familie
70 Lokale Aktionsgruppen
- ein starkes Bayern!

TOP 04 Finanzbericht 2025

| Einnahmen-Überschuss-Rechnung 2025 | | |
|--|---------------------|---------------------|
| | 2024 | 2025 |
| Mitgliedsbeiträge | 111.683,00 € | 110.362,20 € |
| Landkreis | 63.557,00 € | 63.983,00 € |
| Gemeinden | 47.326,00 € | 45.569,20 € |
| Institutionen | 460,00 € | 460,00 € |
| Privatpersonen | 340,00 € | 350,00 € |
| Förderung | 27.177,58 € | 165.000,00 € |
| Einnahmen LAG-Management | 138.860,58 € | 275.362,20 € |
| Personalkosten | 105.096,65 € | 110.246,69 € |
| Raumkosten (Miete, NK, Instandhaltung, Reinigung) | 6.490,15 € | 7.206,57 € |
| Steuern und Versicherungen | 1.440,91 € | 1.091,02 € |
| Fahrzeugkosten | - € | - € |
| Werbe- und Reisekosten | 2.637,32 € | 1.420,68 € |
| Hard- und Software | 2.117,13 € | 2.218,41 € |
| Abschreibungen | 5.861,00 € | 5.861,00 € |
| Verschiedene Kosten | 8.352,79 € | 51.613,77 € |
| Neutrale Aufwendungen | - € | - € |
| Ausgaben LAG-Management | 131.995,95 € | 179.658,14 € |
| Überschuss | 6.864,63 € | 95.704,06 € |

Gründe für Abweichungen in der Einnahmen-Überschuss-Rechnung zum Vorjahr:

- **Förderung:** 50% der Förderung für das LAG-Management im Jahr 2025 als Vorschuss erhalten
- **Raumkosten (Miete):** Turnusmäßige Mieterhöhung alle 3 Jahre in Höhe von 7,5% zum 15.08.2024 erst 2025 verrechnet
- **Steuern und Versicherungen:** Reduzierung der D&O-Versicherungssumme auf 250.000 €
- **Werbe- und Reisekosten:** U. a. keine Teilnahme am deutschlandweites LEADER-Treffen
- **Verschiedene Kosten:** Auszahlung BÜE 41.456,90 €, Leitfaden, SonicWall...



Es gibt keine Fragen zur Einnahmen-Überschuss-Rechnung.

TOP 05 Bericht der Kassenprüfer

Herr Hagl übergibt das Wort an den Kassenprüfer Herrn Gustav Neumair. Die beiden Kassenprüfer haben am 29. April in der LAG-Geschäftsstelle die Kassenprüfung durchgeführt. Herr Neumair bestätigt, dass die Kassenbücher ordentlich und korrekt geführt und die Einnahmen und Ausgaben übersichtlich dargestellt wurden.

TOP 06 Entlastung des Vorstands

Herr Neumair bittet um Entlastung des Vorstands.

Der Vorstand wird von den Mitgliedern einstimmig entlastet.

TOP 07 Verabschiedung Haushaltsplan 2026

Frau Schuler erklärt, dass die Mitgliedsbeiträge für 2026 bereits eingezogen wurden und es sich somit bei den Einnahmen bereits um eine fixe Zahl handelt.

| Einnahmen-Überschuss-Rechnung 2025 | | Haushaltsplan 2026 | |
|--|---------------------|-----------------------|--|
| Mitgliedsbeiträge | 110.362,20 € | 54.621,10 € | |
| Landkreis | 63.983,00 € | 31.469,50 € | |
| Gemeinden | 45.569,20 € | 22.411,60 € | |
| Institutionen | 460,00 € | 440,00 € | |
| Privatpersonen | 350,00 € | 300,00 € | |
| Förderung | 165.000,00 € | 25.000,00 € | |
| Einnahmen LAG-Management | 275.362,20 € | 79.621,10 € | |
| Personalkosten | 110.246,69 € | 159.000,00 € | |
| Raumkosten (Miete, NK, Instandhaltung, Reinigung) | 7.206,57 € | 7.210,00 € | |
| Steuern und Versicherungen | 1.091,02 € | 1.100,00 € | |
| Fahrzeugkosten | - € | - € | |
| Werbe- und Reisekosten | 1.420,68 € | 3.000,00 € | |
| Hard- und Software | 2.218,41 € | 3.500,00 € | |
| Abschreibungen | 5.861,00 € | 5.861,00 € | |
| Verschiedene Kosten | 51.613,77 € | 24.000,00 € | |
| Neutrale Aufwendungen | - € | - € | |
| Ausgaben LAG-Management | 179.658,14 € | 203.671,00 € | |
| Überschuss | 95.704,06 € | - 124.049,90 € | |



Kalkulation:

- **Mitgliedsbeiträge:** einmalige Beitragsreduzierung für Landkreis und Kommunen um 50%
- **Förderung:** Vorschuss in Höhe von 25.000,00 € für BÜE 2026 bereits erhalten.
- **Personalkosten:** Frau Rinne kommt aus der Elternzeit zurück + Tariferhöhung
- **Werbe- und Reisekosten:** Projektbroschüre 2014 - 2020/22 enthalten
- **Hard- und Software:** Laptop Frau Rinne und angekündigte Preissteigerungen bei Dienstleistern
- **Verschiedene Kosten:** BÜE Auszahlungen 15.000 €



Es gibt keine Fragen zum Haushaltsplan.

Der Haushaltsplan wurde von den Mitgliedern einstimmig freigegeben.

Frau Lange schließt sich um 18:50 Uhr der Mitgliederversammlung an.

TOP 08 Kurzvortrag zum Thema Inklusion | Franziska Ehrensperger, Inklusionsbeauftragte der Gemeinde Gerolsbach

Was es bedeutet, ohne Teilhabe zu sein, spüren die Mitglieder am eigenen Leib, als Frau Ehrensperger ihren Vortrag auf japanisch beginnt. Sie hat durch die körperliche Behinderung ihres Sohnes erlebt, was Inklusion ist und was nicht. Integration bedeute heute oft, dass Menschen anders sind aber mitmachen können, wenn sie sich anpassen. „Das behinderte Kind durfte ganz normal mitmachen...“, solche Sätze zeigen wie gespalten unsere Gesellschaft ist. Durch gesonderte Einrichtungen bleibt diese Trennung in den Köpfen. Berührungsängste durch Unwissenheit und Ablehnung sind bis heute ein Problem.

Frau Ehrensperger ist in Gerolsbach Ansprechpartnerin für viele Gruppen. Sie kümmert sich vor allem um die Themen: Menschen mit Behinderung, Senioren, Asylanten, Pflege, Pflegenden Angehörige, Psychische Erkrankungen im Alter, Pflegebedürftigkeit und Inklusion bei Kindern mit Behinderung in der Schule. „Der kleinste gemeinsame Nenner von Teilhabe und Inklusion ist die Einsamkeit. Wenn man nicht mitmachen darf – egal mit oder ohne Einschränkungen - macht das einsam.“ Hier wird Frau Ehrensperger zum Beispiel in Form von „Zukunftswerkstätten“ tätig.

Diese finden in regelmäßigen Abständen zum Thema Teilhabe statt, um den Menschen zu zeigen, dass sie sich in Gerolsbach auch beteiligen dürfen und sollen, um gemeinsam ihre Heimat zu gestalten und sich dort wohlfühlen zu können.

Herr Ebner möchte wissen, ob Frau Ehrensberger in Kontakt zu anderen Inklusionsbeauftragten steht. Da dies nur vereinzelt der Fall ist, bittet er die LAG-Mitarbeiterinnen hier die Kontakte herzustellen, um beim Netzwerkaufbau zu unterstützen. Frau Ehrensperger bedankt sich hierfür.

Auf Herrn Weiß Frage, was das größte Problem beim Thema Inklusion in der Gemeinde ist, antwortet Frau Ehrensperger, dass Inklusion leider viele nicht interessiert, die nicht betroffen sind.

TOP 09 Sonstiges

Frau Schuler weist noch darauf hin, dass im Herbst Neuwahlen stattfinden. Außerdem berichtet sie, dass in der aktuellen Ausgabe des Landkreismagazins ein 3-seitiger Artikel über das LAG-Bürgerengagement erschienen ist. Die LAG-Managerin lädt nochmals alle herzlich ein, sich an der anschließenden Fotoaktion zu beteiligen.

Herr Hagl erkundigt sich, ob es noch weitere Fragen oder Anregungen gibt. Dies ist nicht der Fall.

Der 1. stellvertretende LAG-Vorsitzende bedankt sich bei allen Anwesenden und schließt die Mitgliederversammlung um 19:05 Uhr.

Pfaffenhofen, 13.05.2026

gez. Wolfgang Hagl

Wolfgang Hagl

1. stellv. LAG-Vorsitzender

Bürgermeister Hettenshausen

gez. Siegfried Ebner

Siegfried Ebner

2. stellv. LAG-Vorsitzender

Vertreter Bereich Umwelt (Lenkungskreis)

gez. Tina Schuler

Tina Schuler

LAG-Managerin

Geschäftsführerin

gez. Ramona Müller

Ramona Müller

Assistenz der Geschäftsführung

Schriftführerin